



taschen voller sterne\*\*



drum! so wandle  
nur wehrlos fort  
durchs leben und  
fürchte nichts

(Hölderlin)



\*\*Wo finde ich, was ich gar nicht suchen will,  
aber zu finden geträumt habe? Wenn ich gar  
nicht weiß, wonach ich suche, ist es dann die  
Sehnsucht wert, die mich antreibt?

Was, wenn ich einfach drauf los suche und  
mich das Glück kräftig anspringt, um mich vom  
rechten Weg abzubringen?

Liebe ist es auf jeden Fall und Vertrauen und  
Verbindung und Du bist auch dabei! Und Du  
gehörst auch dazu und ich auch.

Und ich suche, weil ich entdecken will. Denn  
dass ich finden werde, das weiß ich schon.  
Dass es etwas zu finden gibt, darauf vertrauen  
wir, wenn wir aufbrechen.

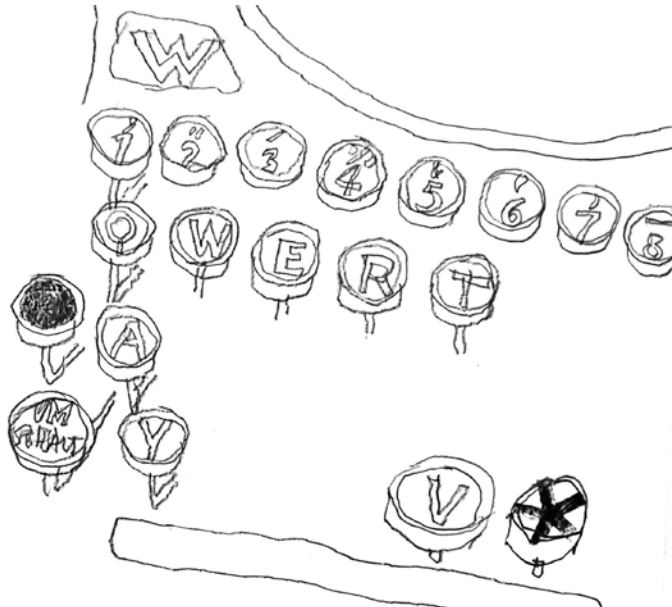
Die weiten Wege nicht scheuen und sich auch  
für die Abkürzungen nicht zu schade sein,  
dann werde ich schon erleben, welches Wunder  
mir blüht.\*\*



\*\*Und den Tisch werde ich gedeckt vorfinden. Das ist kein Geheimnis,  
das ist ein Geschenk. Und wenn ich dieses Geschenk nehme, dann ist  
es nicht für mich allein.

Es ist dieser Blütenstaub, der uns alle bedeckt, diesen Morgentau,  
der uns alle umhüllt. Diese Melodie. Das können wir nicht von uns  
weisen. Das klingt!

Es klingt nach Freude. Und wir halten uns bereit.\*\*







\*\*Vielleicht ist es ja so, dass  
niemand auf mich wartet. Und  
was, wenn ich jetzt gar nicht  
erwünscht bin in meinem eigenen  
Traum? Und..

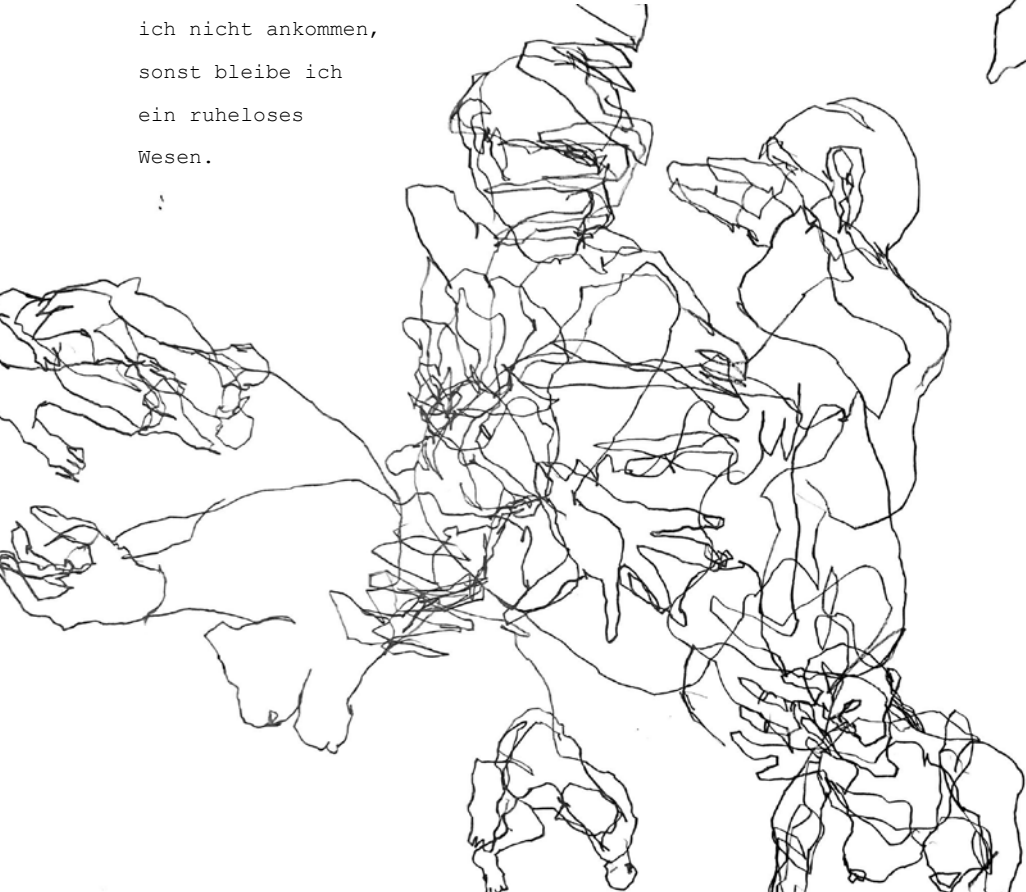
Diese Welle. Diese Welle ist für  
mich bestimmt und nur ich kann  
auf ihr in die Ferne kommen.  
Die Heimat muss warten. Immer  
muss die Heimat warten. Denn nur  
wenn die Taschen gefüllt sind,  
kann ich mir unter die Augen  
treten.

Nur das Meer bleibt mir als  
Zuflucht, bis die Taschen wieder  
gefüllt sind. Aber Sand sollte  
ich nicht mitbringen.\*\*

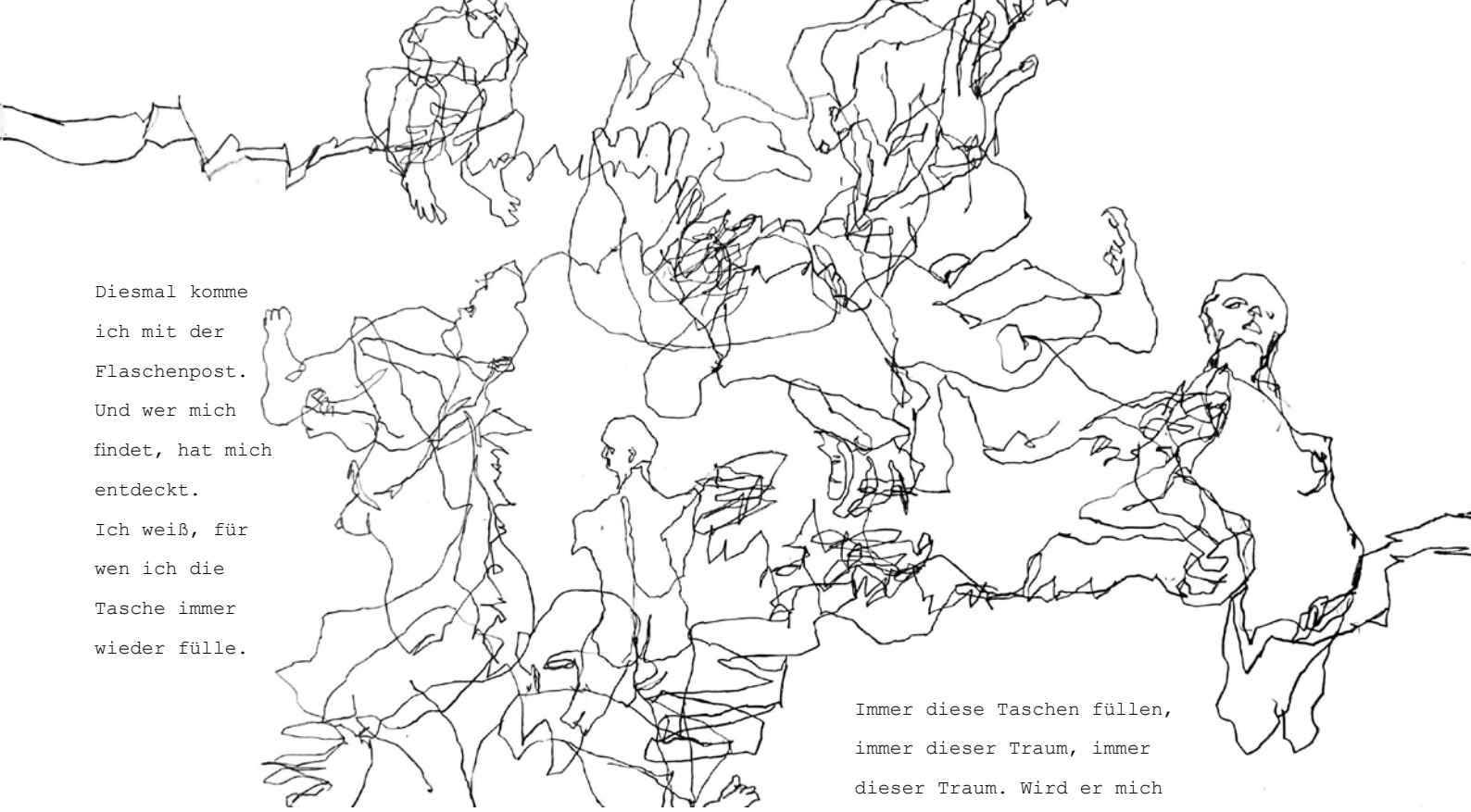




\*\*Ich brauche den  
Wind, sonst kann  
ich nicht ankommen,  
sonst bleibe ich  
ein ruheloses  
Wesen.



Vielleicht gibt es auch  
eine Möglichkeit, auf  
dem Meer und zuhause  
zu sein, ohne von Bord  
zu gehen. Doch uferlos  
sollte meine Sehnsucht  
nicht sein.

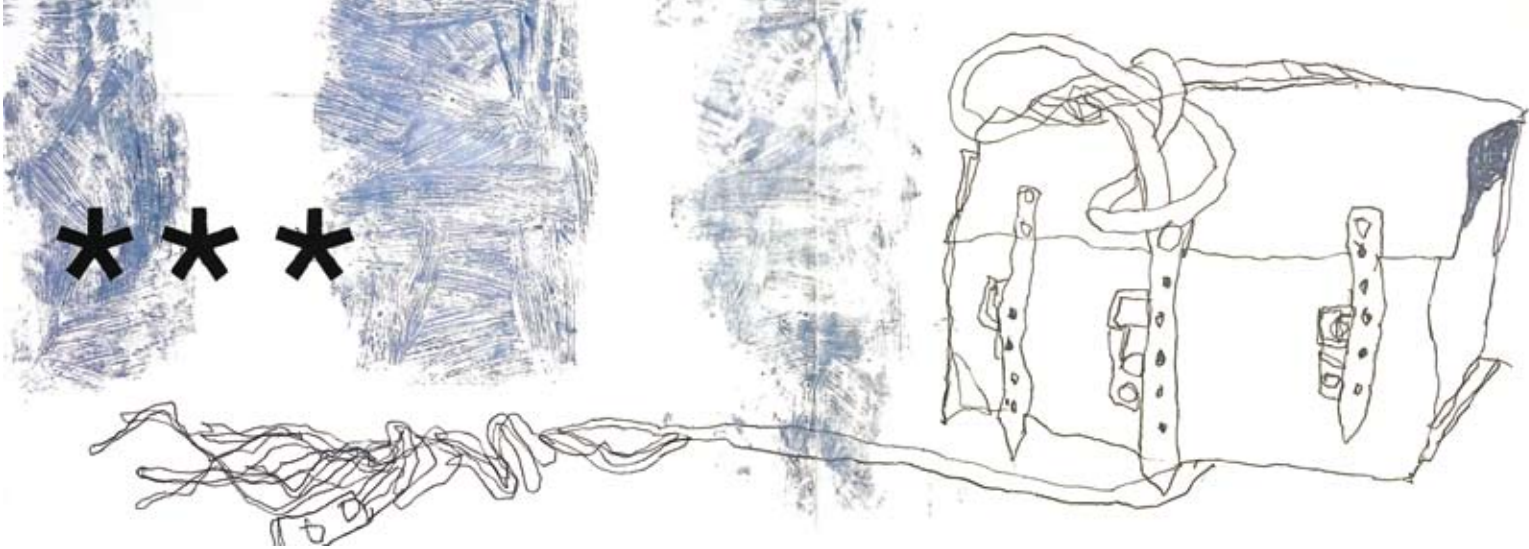


Diesmal komme  
ich mit der  
Flaschenpost.  
Und wer mich  
findet, hat mich  
entdeckt.  
Ich weiß, für  
wen ich die  
Tasche immer  
wieder fülle.

Doch was, wenn ich gar nicht halten  
kann, was das Leben mir serviert.

Immer diese Taschen füllen,  
immer dieser Traum, immer  
dieser Traum. Wird er mich  
tragen dieses Mal über dieses  
Tal über diese Zeit?\*





\*\*Werde ich ankommen?

Werde ich zuhause in Empfang genommen?

Werde ich mich erwarten?

Werde ich freudig aufgenommen?

Werde ich mit Glück empfangen?

Soll ich wieder gehen?

Darf ich, kann ich bleiben?

Bleiben ...\*\*

\*\*So viele Fragen und so viele Sterne,  
keiner ist wie der andere und schon verglüht.  
Und keine Antwort.  
Der Himmel über mir, der Himmel unter mir und ich mittendrin.  
Und wer hat das Meer in mir verschlungen? Wer hat mein Meer leergetrunken?  
Volle Taschen,  
voller Sterne,  
voller Sehnsucht,  
voller Ferne.  
Und so viel Ferne in mir.  
Heimatferne.  
Ganze Taschen voll.  
Ganz fern ist die Ferne nie, immer kommt sie mir sehr nahe.\*\*











\*\*Es ist. Es ist schon in der Luft. Und was,  
wenn es ein Ruf ist? Was, wenn der Ruf mir gilt?  
Wenn er nur mir gilt? Wenn es mein Ruf ist  
und ich diesem Ruf folge.  
Wenn sich meine Schritte diesen Weg unter meine Füße  
legen, dann weiß ich, er gilt nur mir.  
Umweg ist unser Name und unsere Verheißung.  
Wie kann ich ihm da nicht folgen, dem Ruf,  
wo ich doch weiß es gibt keine Wahl.  
Einmal auch ein Abgrund sein.  
Und nur hinauf ohne den Weg und weiter,  
weiter immer hinauf.  
Und wenn ich oben bin, wird es kein Zurück geben.  
Dem Gebot der Stunde Raum geben und in die Lücke  
springen, dann ist es keine Lücke mehr.  
Es ist der Berg der sich bewegt in sein eigenes Tal  
hinunterbewegt und ich kann dabei sein denn  
ich weiß, ich bin der Berg und ich weiß, ich will hinauf  
auf den Gipfel und wir begegnen uns.  
Keinen Reim sich machen wollen, sondern einfach nur  
ein Versmaß finden.  
Ein Weg der nicht gegangen wird ist überhaupt kein Weg.





Berg kannst Du mir folgen?  
Dann wenn sich der Berg bewegt,  
habe ich mein Ziel erreicht.  
Eine Schräglage ist eingetreten.

Still steht er, der Berg.

Ruhig ist er, der Berg.

Kann ich den Berg atmen?

Warum macht er sich nicht auf den Weg  
der Berg? Es ist ein Berg, der vor mir  
steht und doch liegt er mir zu Füßen.

Ich will dabei sein ja.

Höher will ich steigen und mit dem Berg  
Hand in Hand gehen. Immer weiter, immer hinauf.

Er bewegt sich nicht der Berg.

Oder hat er sich schon in seine eigenen Abgründe  
gestürzt? Ein Berg, der sich nicht

auf den Weg macht,

ist seiner Verlockung noch nicht gefolgt.

Ich aber folge ihr und ich weiß die Verlockung  
hat ihren Gipfel und wenn ich den Gipfel erreicht

habe, werde ich keinen Schatten mehr werfen!

Es ist ein Glühen auf dem Gipfel, nie mehr wird es enden.\*\*





\*\*Und wenn ich dort bin wird es sein als ob ich noch gar nicht angefangen hätte, als würde der Weg eben erst geboren, als hätte er sich nicht schon längst unter meine Füße geschoben. Als hätte ich mich niedergelegt am Fuße des Berges und vom Gipfel nicht einmal zu träumen gewagt. Als würde es nicht brennen in mir, dieses Glühen, als würde ich ihm nicht folgen. Vielleicht kann ich ihm lauschen, dem Glühen, bis ich ihn höre den Ruf, den Ruf, der nur mir gegolten hat. Der angeschwollen ist in mir, der sich aufgetürmt hat vor mir, bergeweise.\*\*



\*\*Von Gipfel zu Gipfel ertönt die Glut  
und ich gehe weiter meinen Weg.  
Nur nicht verglühen.  
Was, wenn ich den Berg in mir trage  
und ich diesen Berg auf seinen Gipfel  
führe?  
Und dann?\*









und niemand muss

~~Warten~~



\*\*Einmal ganz eingebunden sein  
und dann alles fallen lassen,  
einfach so, einfach davon  
gehen. Lückenlos ohne ein Wort  
Wenn ich dann in die Bresche  
springen würde bis die Gefahr  
vorbei ist.  
Und wenn ich dann sagen könnte:  
die Fragen sind zu Ahnungen  
geworden.  
Und ich würde den Blick nicht  
abwenden.  
Und mich auch nicht.  
Dann wäre da ein Erkennen.  
Und ich würde wissen...und ...  
Dann würde ich mit dem  
Herzschlag auf den Füßen stehen  
und sogar weiter gehen. Darüber  
hinaus.  
Dann wären da keine Fragen  
mehr. Dann würde alles nur noch  
Antwort sein.\*\*





**taschen voller sterne. ein tanztheater treibhaus stück**

**2019**

**Regie und Choreographie:** Elke Pfeiffer

**Co-Regie, Licht und Produktion:** Evelyn Ellwart

**Texte:** Anne Sprengel

**Spielerinnen:** Claudia Lakeberg, Evelin Sauer,  
Anne Sprengel

**Musik:** Parov Stelar, Kaleo, Disturbed,  
Valentine, Zehnder, Armand

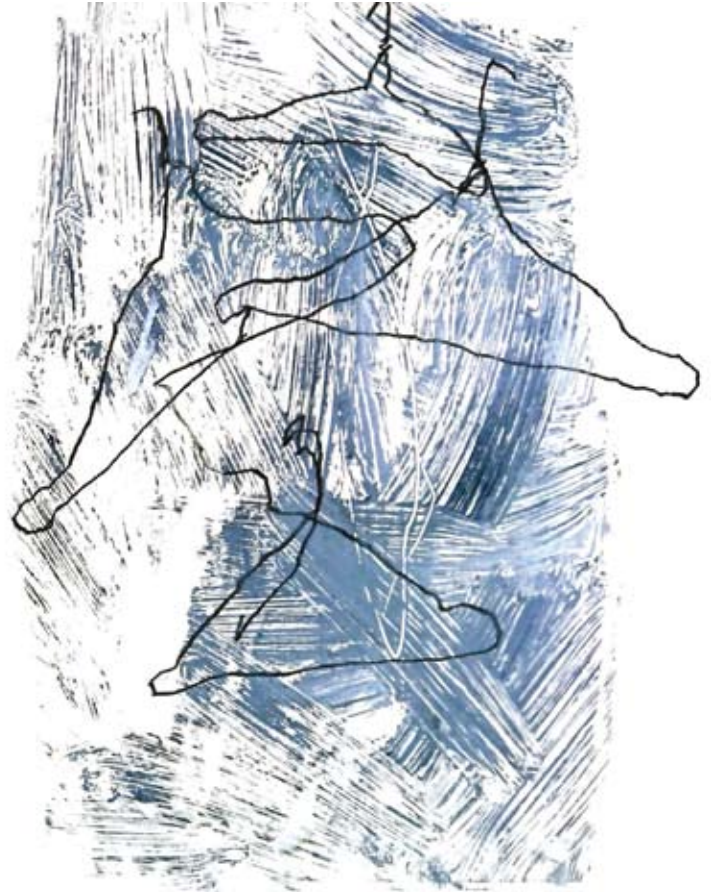
**Technikassistenz:** Christoph Schagerl

**Zeichnungen:** Ena Lindenbaur. [www.enalindenbaur.eu](http://www.enalindenbaur.eu)

**Fotos:** Ali Jahraus. [alijahraus@gmx.de](mailto:alijahraus@gmx.de)

**Layout:** Evelyn Ellwart

**Druck:** Laupp & Göbel Gomaringen





gefördert durch:





»Seien wir realistisch.  
Versuchen wir  
das Unmögliche.«

Fairer Handel in Tübingen.  
Fairer Handel in der ganzen Welt.

»Durch fairen Handel können alle Menschen weltweit in Würde arbeiten und sich dadurch einen guten Lebensstandard leisten. So bekämpfen wir Fluchtursachen!«



Marktgasse 12, Tübingen, offen Mo.-Sa. 10-18 Uhr  
[www.der-faire-kaufladen.de](http://www.der-faire-kaufladen.de)



## Zum goldenen Käse

Käse · kleine Käsegerichte · Kaffee · Getränke · Wein · Käseplatten

## Käse in der Stadt

Neue Straße 11 | Tübingen | 07071-9807155

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 bis 18:30 Uhr, Sa. 8 bis 16:00 Uhr  
[www.zumgoldenenkaese.de](http://www.zumgoldenenkaese.de) | [mail@zumgoldenenkaese.de](mailto:mail@zumgoldenenkaese.de)

# Hofgut Rosenau

IHR RESTAURANT  
AUF DER TÜBINGER HÖHE

**Ihr Mund wird  
Augen machen**

– montags geöffnet –

**Tel. 07071 / 68866**

**[www.hofgutrosenau-tuebingen.de](http://www.hofgutrosenau-tuebingen.de)**

www.tüstrom-freunde.de

Wir sind **TüStrom-Freunde**.  
Denn positive Energie  
wirkt ansteckend.



[www.tüstrom-freunde.de](http://www.tüstrom-freunde.de)

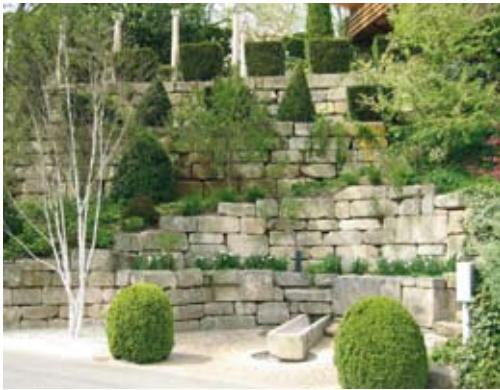
Jetzt empfehlen und € 50,- Prämie sichern.

 **TüStrom**

WIR WIRKEN MIT.

 **swt.**  
Stadtwerke Tübingen





**40.000 to Natursteine  
200.000 m<sup>2</sup> Lager**

# NATURSTEINPARK TÜBINGEN

Gebrauchte Natursteine - zeitlos schön - **extrem günstig!**

- Mauersteine
- Pflaster
- Stufen
- Platten
- Bodenbeläge
- Brunnen
- Tröge
- Einzelstücke

Riesige Auswahl und zahlreiche  
Mustermauern und -flächen.  
Zur Besichtigung täglich geöffnet,  
auch an Sonn- und Feiertagen.  
Beratung & Verkauf: Mo – Sa



Schindhau 2 | 72072 Tübingen | Tel.: 07071 – 549370 | [www.natursteinpark.de](http://www.natursteinpark.de)



[www.ksk-tuebingen.de](http://www.ksk-tuebingen.de)

# Begeistern ist einfach.

Wenn man eine gute  
Kulturförderung erhält.

Wenn's um Geld geht



**Kreissparkasse  
Tübingen**



**HOLZ+FORM**  
**WERKRAUM FÜR WOHNKULTUR**